

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Euzophera cinerosella (Zeller, 1839)</p> <p>Organismengruppe Zünslerfalter</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend mäßiger Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend starke Abnahme</p>
<p>Sonderfälle Negativ wirksame(r) Risikofaktor(en) sind bekannt</p> <p>Risikofaktoren Bindung an stärker abnehmende Arten Verstärkte direkte Einwirkungen, z.B. Bauvorhaben</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Die Art ist durch den verbreiteten Rückgang der Larvennahrungspflanze im Zusammenhang mit intensiver Mahd, Aufgabe extensiver Bewirtschaftungsformen und Beseitigung von Ödlandflächen gefährdet.</p> <p>Weitere Kommentare Die Puppen wurden unter der Rinde alter Wurzelstöcke von Artemisia absinthium gefunden (Schmid 1892).</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Nuss, M. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Zünslerfalter (Lepidoptera: Pyraloidea) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster</p>

(Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3):
327-370.